

Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

Vollgefedertes E-Mountainbike



Name: Delite Mountain
Hersteller: Riese & Müller
Preis: ab 4.799 Euro

Highlights:

- Vollgefedertes E-MTB mit Bosch-Performance-CX-Motor, vier Straßenversionen teils mit Bosch Performance Speed
- Option Dual Battery: zweiter 500-Wh-Akku mit Smart Battery Management
- 27,5-Zoll-Laufräder (27,5+ bei Variante Mountain) mit Boost-Standard
- Base Plate: Vorbereitung für modulares Taschensystem
- Kabelführungsbleche und Flaschenhalteroption seitlich am Steuerrohr
- Verschiebbare Ausfallenden für alle Hinterrad-Schaltungsoptionen

Auszeichnungen: Design & Innovation Award 2017

Hintergrund:

Mit dem „Delite“ präsentiert Riese & Müller die dritte elektrifizierte Generation seines vielseitigen Mountainbike-Tourenrad-Hybriden. In den Rahmen wurden verschiebbare Ausfallenden integriert, die alle gängigen Schaltvarianten am Heck ermöglichen und die Geometrie wurde auf die Laufradgröße 27,5 Zoll mit breiteren „Boost“-Naben angepasst. Der Bosch-Mittelmotor lässt sich neuerdings dank „Dual Battery Concept“ mit zwei 500-Wattstunden-Akkus betreiben, was die Reichweite verdoppelt. Dadurch schwindet jedoch der Platz im Hauptrahmen, weshalb die Ösen etwa für Trinkflaschen seitlich ans Steuerrohr wandern - und so auch während der Fahrt besser erreichbar sind. Das Delite ist seit Herbst 2016 in fünf Ausstattungsvarianten (mit Kettenschaltung, Nabenschaltung und Automatik) erhältlich, eine davon mit 25 km/h fürs Gelände und vier für Straße und Tour, wahlweise als 25- oder 45-km/h-„HS“-Version. Der Preis startet bei 4.799 Euro.

Kommentar:

„Ich finde es immer wieder faszinierend, die Entwicklung eines Fahrradmodells über die Jahre mitzuverfolgen. Der Doppelakku ist nur folgerichtig. Das macht sich natürlich am Mountainbike besonders gut. Denn mit dem E-MTB erklimmt man mal eben so manchen Extraberg - den man im Zweifelsfall auf dem Heimweg wieder vor sich hat ... Und ich bin gespannt, wie sehr man das Mehrgewicht merkt.“ (H. David Koßmann, *pressediens-t-fahrrad*)